


MHFA Ersthelfer-Kurs

Termin:	<u>Teil 1</u> 13.06.2024 10:00-13:00 Uhr	<u>Teil 2</u> 13.06.2024 14:00-17:00 Uhr	<u>Teil 3</u> 14.06.2024 10:00-13:00 Uhr	<u>Teil 4</u> 14.06.2024 14:00-17:00 Uhr
Ort:	Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein e. V., Seekoppelweg 5a, 24113 Kiel			
Referent*in:	Kathrin Geyer			QR-Code Homepage:
Kosten:	249,00 € (inkl. Handbücher und Workbooks)			
Anmeldung:	Hier online anmelden			
Homepage:	https://lvgfsh.de/mhfa			

Was ist Mental Health First Aid?

Mental Health First Aid (MHFA) ist ein globales, innovatives Programm, das nach dem erfolgreichen Leitbild der Körperlichen Ersten Hilfe entwickelt wurde. Es entstand im Jahr 2000 in Australien und wird seitdem regelmäßig wissenschaftlich evaluiert.

Mittlerweile ist MHFA aktiv in 26 Ländern verbreitet und wurde mit vielen internationalen Preisen, u. a. in Australien, England und den USA, ausgezeichnet.

Was macht das Konzept so erfolgreich?

Der Inhalt der Ersthelfer-Kurse basiert auf wissenschaftlichen Erkenntnissen. MHFA Australien hat alle MHFA-Kurse mit streng wissenschaftlichen Methoden evaluiert, um sicherzustellen, dass sie tatsächlich einen positiven Effekt haben. Darüber hinaus wurde das Programm wiederholt von unabhängigen Forschergruppen wissenschaftlich untersucht und die positiven Effekte bestätigt. Zum Beispiel wurde es in den USA von SAMSHA in das National Registry of Evidence-based Programs and Practices (NREPP) aufgenommen. Es ist belegt, dass der Ersthelfer-Kurs das Wissen über psychische Gesundheit verbessert und stigmatisierende Haltungen reduziert. Zudem hilft er Menschen dabei, Anzeichen und Symptome psychischer Störungen zu erkennen, zu verstehen und angemessen darauf zu reagieren.

Lizensiert:

MHFA Ersthelfer ist der von Mental Health First Aid International lizenzierte Anbieter für die Ersthelfer-Kurse für psychische Gesundheit und Instruktoren-Trainings in Deutschland.

Weltweit:

Weltweit aktiv in 26 Ländern verbreitet und über 5 Millionen Menschen wurden in Ersthelfer-Kursen für psychische Gesundheit geschult.

Evidenzbasiert:

Das Konzept der Ersthelfer-Kurse für psychische Gesundheit basiert auf wissenschaftlicher Evidenz und ist wiederholt in Studien überprüft worden.

Gemeinnützig:

Erlöse aus den Instruktoren-Trainings und Ersthelfer-Kursen für psychische Gesundheit werden ausschließlich für die Organisation und Durchführung der Kurse und die Weiterentwicklung von MHFA Ersthelfer verwendet.

Warum brauchen wir MHFA Ersthelfer?

Mehr als 40 % der deutschen Bevölkerung erleben mindestens einmal im Leben eine behandlungsbedürftige psychische Störung. Das bedeutet: Fast alle Menschen kennen in ihrem persönlichen Umfeld Personen, die unter psychischen Problemen leiden oder in der Vergangenheit betroffen waren. Es ist wichtig, psychische Probleme bei Angehörigen, Freunden oder Arbeitskollegen zu erkennen, auf die Menschen zuzugehen und Hilfe anzubieten. Denn je früher Betroffene professionelle Hilfe erhalten, desto höher sind die Chancen auf Gesundung.

Ziele der MHFA Ersthelfer-Kurse

Beim MHFA Ersthelfer-Programm handelt es sich um ein Angebot der laienbasierten Früherkennung und -intervention. Konkret bedeutet das: Laien werden von Instruktor*innen (Fachpersonen im Bereich psychischer Gesundheit) darin geschult, psychische Störungen bei nahestehenden Personen zu erkennen und angemessen zu reagieren, bis professionelle Hilfe zur Verfügung steht.

Der Ersthelfer-Kurs verbessert das Wissen über psychische Gesundheit, vermindert stigmatisierendes Verhalten, steigert das Vertrauen in die eigenen Helferkompetenzen und stärkt die eigene psychische Gesundheit.

MHFA-Kurse wurden von professionellen Expert*innen sowie Betroffenen gemeinsam entwickelt und decken eine Vielzahl psychischer Probleme und Krisen ab.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Anmeldungen erfolgen unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen, sind verbindlich und werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

Absage der Teilnahme

Der Rücktritt von Veranstaltungen muss mindestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn schriftlich erfolgen. Wir bitten um Verständnis, dass bei einer späteren Absage Ihrerseits die Teilnahmegebühr unabhängig vom Rücktrittsgrund nicht erstattet werden kann bzw. trotzdem gezahlt werden muss. Sie können sich aber gerne durch eine andere Person vertreten lassen.

Ausfall von Veranstaltungen

Sollte die Landesvereinigung eine Veranstaltung absagen müssen, besteht Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr, wenn der angebotene Ersatztermin nicht wahrgenommen werden kann. Ein Anspruch auf die Durchführung der Veranstaltung besteht nicht. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Haftungsausschluss

Die Landesvereinigung übernimmt keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden – weder bei An- und Abreise noch während der Veranstaltung.

Datenschutz

Die LVGF SH erklärt, dass der Umgang mit personenbezogenen Daten nach Vorgaben der EU-DSGVO erfolgt (siehe <https://lvgfsh.de/datenschutz/>).